



„Eltern für Eltern“ am HAG

Am Donnerstagnachmittag fand am Hannah-Arendt-Gymnasium ein ganz besonderes Angebot statt für die Eltern der neuen Fünftklässler des Gymnasiums.

Vertreterinnen und Vertreter der Elternpflegschaft des HAG hatten einen gemütlichen, adventlichen Rahmen in der Mensa des Gymnasiums geschaffen, in dem vielfältige persönliche Gespräche und ein umfassender Austausch über die „neue“ Schule der Kinder stattfinden konnte. Eltern, deren Kinder schon einige Zeit am Hannah-Arendt-Gymnasium lernen, konnten so manche interessante Erfahrung berichten. Eltern, deren Kinder künftig das Gymnasium besuchen möchten, erhielten hilfreiche Informationen auf ganz persönlicher Ebene. Dieses Angebot wurde sehr gut angenommen und die Zeit verging wie im Fluge.

Genauso empfanden es auch die Kinder. Lehrerinnen und Lehrer des HAG hatten ein buntes künstlerisches Potpourri aus Angeboten zusammengestellt: Theaterspielen, Basteln, Singen und ein Hörspiel entwickeln. In kürzester Zeit gelang es den Grundschulern, den Gruffelo in wunderschönen Kostümen auf die Bühne zu bringen. Die Zuschauer applaudierten bei der anschließenden Präsentation in der Studiobühne begeistert. Ein Jugendbuch wurde vertont, das Sprechen mit verteilten Rollen und die akustische Untermalung mit selbst produzierten Hintergrundgeräuschen machte Allen viel Freude. Eine weitere Gruppe beschäftigte sich auf unterschiedliche Weise mit Christoph Columbus und als die Grundschüler ihre künstlerischen Ergebnisse auf der Bühne darstellten, fühlte sich das Publikum durchaus in die damalige Zeit versetzt. Abgerundet wurden diese vielfältigen künstlerischen Darbietungen durch kleine Kunstwerke aus Zuckerstückchen – das diese ein Baustoff für kleine Gebäude und Teelichthalter sein können, war sicher dem Ein oder Anderen neu.

So bedankte sich am Ende des Nachmittags die Schulleiterin Frau Heitmann sehr herzlich bei allen Beteiligten für diesen informativen und kreativen, insgesamt sehr gelungenen Nachmittag am HAG.



